Vereins-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **66 (1959)**

Heft 5

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Chronik der «Ehemaligen». — Der Chronist hat diesmal nicht viel, dafür aber von einer netten Ueberraschung zu berichten, die ihn sehr gefreut hat. Am 1. April wurde er kurz vor Mittag ans Telephon gerufen. «Hello, hello», tönte es ihm entgegen, aber kein Name. Das konnte natürlich nur ein ehemaliger Lettenstudent aus den Staaten sein, aber welcher? Auf die Frage nach dem Studienjahr lautete die Antwort: «Scho lang». Und an diesen zwei Worten erkannte er die Stimme unseres sehr geschätzten Ehrenmitgliedes und Freundes *Ernst Geier* (ZSW 1904/06) in New York. Zwei Wochen später — am 14. April — war der Chronist dann nach Männedorf als Gast zum Lunch geladen, wobei man natürlich aufs Wohl des einstigen Männedörfler Studienkameraden, unseres Veteranen Albert Hasler in Hazleton mit einem guten Tropfen anstieß. Und wieder eine Woche später ist unser Freund mit der Swissair nach New York zurückgekehrt, um am 26. April mit seinem Freunde Albert zusammen (sie haben ja ein halbes Jahrhundert lang in der gleichen Firma gearbeitet) Geburtstag feiern und ihm von seiner Safari-Tour im schwarzen Erdteil erzählen zu können.

Im weiteren ist nur noch ein Brief unseres Freundes *Carl Veney* (18/19) in den USA zu verdanken. Er hat darin leider vergessen zu sagen, ob er im Sommer zum Jubiläum des 40jährigen Studienabschlusses die alte Schule im Letten zu besuchen gedenkt. Seine einstigen Kameraden würden ihm sicher einen festlichen Empfang bereiten.

Der Chronist.

Letten-Chronik. — Nach längerer Zeit können die Betreuer der Letten-Chronik wieder einige Grüße bekanntgeben. — Wenige Tage nach Abschluß seiner Studien an der Textilfachschule schloß Peter Näf mit Fräulein Marianne Meyer den Bund des Lebens. Die Hochzeitsreise führte sie an die Riviera, von wo ein Kartengruß eintraf. — R. Kreidler und H. Milrud (53/55) grüßen als «enfants terribles» aus New York. Ebenfalls aus dieser Millionenstadt flog von H. Blatter (56/57) eine Karte ins Haus. Er ist der Seide untreu geworden und befaßt sich nun mit Wolle. — Seine Vermählung mit Fräulein Elva Mae Larter zeigt uns Fred Spiller (51/53) in Montreal an. Wir gratulieren und wünschen zum gemeinsamen Lebensweg alles Gute. — Anläßlich der Exkursion nach Oberitalien (von der an anderer Stelle berichtet wird), wurden die Lehrer der Textilfachschule Zürich von ihrem einstigen Schüler, Giorgio Zucchi (53/55) in Como empfangen. Er zeigte ihnen seine modern eingerichteten Betriebe und bezeugte einmal mehr seine Anhänglichkeit zur Schule im Letten. — Spezielle Freude bereitete der Besuch von Mister Walter Weber (29/30) aus Tiverton in England. Als Betriebsleiter einer großen Weberei beschäftigt er gerne junge Schweizer. Dieser Besuch, wie auch alle Grüße seien herzlich verdankt. In alter Verbundenheit grüßen die Betreuer der Letten-Chronik alle Freunde nah und fern.

Monatszusammenkunft. Unsere nächste Zusammenkunft findet Freitag, den 8. Mai 1959, ab 20 Uhr, im Restaurant «Strohhof» in Zürich 1 statt. Wir erwarten eine rege Beteiligung.

Der Vorstand.

Redaktion: Dr. F. Honegger, P. Heimgartner, W. Zeller

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

14. **Schweizerische Seidenstoffweberei** sucht jüngeren, tüchtigen Disponenten für Glatt und Jacquard.
15. **Bedeutende Zürch. Seidenstoffweberei** sucht tüchtigen Druck-Disponenten (Createur), Alter 30—40 Jahre.
16. **Gut eingerichtete Seidenweberei im Kanton Zürich** sucht tüchtigen, selbständigen Webermeister für Crêpe- und Rüti-Automatenstühle.

Stellensuchende:

6. **Erfahrener Betriebsleiter** mit mehrjähriger Auslandspraxis sucht sich zu verändern.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., **Clausiusstr. 31, Zürich 6.**

Die Einschreibegebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibegebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Adresse für redaktionelle Beiträge:
«Mitteilungen über Textil-Industrie»
Postfach 389, Zürich 27, Gotthardstraße 61, Telephon 27 42 14

Insertionspreise:
Einspaltige Millimeterzeile (41 mm breit) 22 Rp.

Abonnemente
werden auf jedem Postbüro und bei der Administration der «Mitteilungen über Textil-Industrie», Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis:
Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet — Druck und Spedition: Lienberger AG., Obere Zäune 22, Zürich 1

Annoncen-Regie:
Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
Limmatquai 4, Telephon (051) 24 77 70 und Filialen

Webereitechniker / Verkäufer

gesucht für die Weberei-Zubehörabteilung einer mittleren Metallwarenfabrik.

Verlangt werden gründliche Kenntnisse der Weberei, Französisch und Englisch in Wort und Schrift, mindestens aber eine der beiden Sprachen. Bewerber müssen Freude haben an der Reisetätigkeit im Ausland (bis Uebersee), um eine bereits vorhandene Kundschaft mit Initiative und Begeisterung zu betreuen.

Offerten mit lückenlosem Lebenslauf, Photo und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten unter Chiffre TJ 4541 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.**

Webermeister

mit langjähriger Berufserfahrung in Schaft und Jacquard sowie Frottier, gelernter Mechaniker (Maschinenfabrik Rüti), Absolvent der Webschule Wattwil, sucht Stelle in fortschrittliche Buntweberei mit Frottierwarenabteilung. Eintritt nach Uebereinkunft.

Offerten erbeten unt. Chiffre TJ 4538 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.**